

Gewerke	Budget Beschluss	Ist Kosten	Prognose Juli 2020	Abweichung zum Beschluss
100 Grundstück	0 €		0 €	0 €
200 Herrichten und Erschließen	0 €		0 €	0 €
300 Bauwerk, Baukonstruktion	4.506.462 €	976.000 €	4.420.000 €	-86.462 €
400 Bauwerk, Techn. Anlagen	0 €		0 €	0 €
500 Außenanlagen	0 €		0 €	0 €
600 Ausstattung, Kunstwerke	0 €		0 €	0 €
700 Baunebenkosten	163.712 €	167.971 €	330.000 €	166.288 €
	4.670.174 €	1.143.971 €	4.750.000 €	79.826 €

Kostenrisiko bezogen auf die Prognose	
Prognosesicherheit (bezahlte Rechnungen)	24,08%
geringe Prognoseunsicherheit (erteilte Aufträge)	70,92%
mittlere Prognoseunsicherheit (geschätzte Aufträge)	0,00%
hohe Prognoseunsicherheit (noch nicht gebunden)	5,00%
Summe:	100,00%

Kostensicherheit	83,82%
-------------------------	---------------

Bei roter/gelber Kostenampel wird das zutreffende angekreuzt und die Abweichung/Gegenmaßnahmen erläutert.

- Aufhebung Ausschreibung
- Ausführungsmangel
- Insolvenzverfahren
- Massenänderung
- Planungsänderung
- Planungsänderung Nutzer
- Planungsmangel
- Raumplan Fachamt fehlt
- Rechtsstreit
- Schadstoffe
- schlechte Bausubstanz
- Schlechtwetter
- Terminverzug Auftragnehmer
- Vertragskündigungen
- Verzögerung Genehmigung
- Zusätzliche Maßnahmen
-
-
-
-
-

Erläuterung Kostenabweichung/Kostenrisiken:
 Die Kosten "Budget/Beschluss" beziehen sich auf die Kostenberechnung vom 01.06.2017. Mehrkosten wegen Mengenmehrung Straßenwiederherstellung und Kanalbau in der Richard-Wagner-Straße (erste grobe Schätzung 200.000 €)

Gegenmaßnahmen:

Maßnahmenbeginn (Lph 5):	06/2018
Beschluss Vorplanung (Maßnahmen größer 2 Mio. €)	
Beschluss Planung	
Baubeginn:	12/2019
Geplanter Termin bauliche Fertigstellung:	12/2021
Aktueller Termin bauliche Fertigstellung:	
Voraussichtliche Inbetriebnahme:	

Erläuterung Terminabweichung/Terminrisiken:
 Unter Berücksichtigung notwendiger Bauvorbereitungen (Materialbeschaffung Rohre u. a., Erstellung von statischen Berechnungen) hat die Bauausführung vor Ort am 09.01.2020 begonnen.

Gewerke	Budget Beschluss	Ist Kosten	Prognose 2020	Juli	Abweichung zum Beschluss
100 Grundstück	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
200 Herrichten und Erschließen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
300 Bauwerk, Baukonstruktion	1.195.992 €	1.297.157 €	1.589.514 €	393.522 €	393.522 €
400 Bauwerk, Techn. Anlagen	1.718.880 €	1.571.319 €	1.891.874 €	172.994 €	172.994 €
500 Außenanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
600 Ausstattung, Kunstwerke	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
700 Baunebenkosten	678.683 €	643.151 €	704.431 €	25.748 €	25.748 €
	3.593.555 €	3.511.628 €	4.185.819 €		592.264 €

Kostenindikator **16,48%**

Kostenrisiko bezogen auf die Prognose	
Prognosesicherheit (bezahlte Rechnungen)	83,89%
geringe Prognoseunsicherheit (erteilte Aufträge)	16,11%
mittlere Prognoseunsicherheit (geschätzte Aufträge)	0,00%
hohe Prognoseunsicherheit (noch nicht gebunden)	0,00%
Summe:	100,00%

Kostensicherheit	96,78%
-------------------------	---------------

Bei roter/gelber Kostenampel wird das zutreffende angekreuzt und die Abweichung/Gegenmaßnahmen erläutert.

- Aufhebung Ausschreibung
- Ausführungsmangel
- Insolvenzverfahren
- Massenänderung
- Planungsänderung
- Planungsänderung Nutzer
- Planungsmangel
- Raumplan Fachamt fehlt
- Rechtsstreit
- Schadstoffe
- schlechte Bausubstanz
- Schlechtwetter
- Terminverzug Auftragnehmer
- Vertragskündigungen
- Verzögerung Genehmigung
- Zusätzliche Maßnahmen
-
-
-
-
-

Erläuterung Kostenabweichung/Kostenrisiken:
 Während der Umbaumaßnahme wurde festgestellt, dass die Funktionstüchtigkeit der vorhandenen Vilicher Bach-Schieber zur Hochwasserabsicherung nicht sichergestellt ist. Daher werden zwei zusätzliche Absperrbauwerke erforderlich. Des Weiteren mussten zwei Schieber in einem Verteilbauwerk zum Zulauf des Hochwasserpumpwerks ausgetauscht werden. Der Umfang der erforderlichen Arbeiten, Planung und Ausführung sowie Kosten für die bauzeitliche Verlängerung kumulieren sich auf > 500T€.

Gegenmaßnahmen:

Terminindikator Bauzeit

Maßnahmenbeginn:	12/2009
Beschluss Vorplanung (Maßnahmen größer 2 Mio. €)	-
Beschluss Planung	-
Baubeginn:	02/2018
Geplanter Termin bauliche Fertigstellung:	03/2019
Aktueller Termin bauliche Fertigstellung:	08/2020
Inbetriebnahme:	06/2019

Erläuterung Terminabweichung/Terminrisiken:
 Das Hochwasserpumpwerk ist seit Juni 2019 in Betrieb. Die in der "Erläuterung Kostenabweichung" beschriebenen zusätzlichen Baumaßnahmen verschieben die Fertigstellung des Gesamtprojektes. Das liegt neben erhöhtem Planungsaufwand an langen Lieferzeiten und daran, dass für die zusätzlichen Maßnahmen Bäume gefällt werden. Daher ruhten die Bauarbeiten von Juli bis Oktober. Die zusätzlichen Arbeiten dienen der Verbesserung der Sicherheit im Zulaufbereich. Aufgrund der längeren Lieferzeit für den Schieber (siehe bei Erläuterung Kostenabweichung) verzögert sich die endgültige bauliche Fertigstellung. Infolge der aktuellen Situation bestehen für einzelne Bauteile zusätzlich Lieferschwierigkeiten. Es wird daher derzeit von einer Verlängerung der Bauzeit um weitere 2-3 Monate ausgegangen.

Gewerke	Budget Beschluss	Ist Kosten	Prognose Juli 2020	Abweichung zum Beschluss
100 Grundstück	3.238.000 €	629.324 €	3.238.000 €	0 €
200 Herrichten und Erschließen				
300 Bauwerk, Baukonstruktion				
400 Bauwerk, Techn. Anlagen				
500 Außenanlagen				
600 Ausstattung, Kunstwerke	263.000 €	149.302 €	263.000 €	0 €
700 Baunebenkosten	3.501.000 €	778.627 €	3.501.000 €	0 €

Kostenindikator		0,00%
Kostenrisiko bezogen auf die Prognose		
Prognosesicherheit (bezahlte Rechnungen)		22,24%
geringe Prognoseunsicherheit (erteilte Aufträge)		63,26%
mittlere Prognoseunsicherheit (geschätzte Aufträge)		2,00%
hohe Prognoseunsicherheit (noch nicht gebunden)		12,50%
Summe:		100,00%

Kostensicherheit	81,75%
-------------------------	---------------

Bei roter/gelber Kostenampel wird das zutreffende angekreuzt und die Abweichung/Gegenmaßnahmen erläutert.

- Aufhebung Ausschreibung
- Ausführungsmangel
- Insolvenzverfahren
- Massenänderung
- Planungsänderung
- Planungsänderung Nutzer
- Planungsmangel
- Raumplan Fachamt fehlt
- Rechtsstreit
- Schadstoffe
- schlechte Bausubstanz
- Schlechtwetter
- Terminverzug Auftragnehmer
- Vertragskündigungen
- Verzögerung Genehmigung
- Zusätzliche Maßnahmen
-
-
-
-
-

Erläuterung Kostenabweichung/Kostenrisiken:
 Im ersten Bericht war beim Budget noch die Kostenschätzung vor Planung (2.870.000 €) angegeben. Die Angabe wurde auf die Kostenberechnung nach Leistungsphase 3 angepasst. Bauabschnitt 1 (Stollenbauverfahren) wurde in Höhe von 2.022.000 € beauftragt. Baubeginn ist am 20.01.2020 erfolgt. Der in der Kostenprognose enthaltene Bauabschnitt 2 muss aktuell in offener Bauweise erfolgen und wird in 2021 ausgeführt. Nach derzeitigem Stand ist die Kostenprognose voraussichtlich nicht auskömmlich, da aufgrund Kampfmittelproblematik der Kanalgraben mit höherem Aufwand gesichert werden muss.

Gegenmaßnahmen:

Terminindikator Bauzeit		
Maßnahmenbeginn:		09/2016
Beschluss Vorplanung (Maßnahmen größer 2 Mio. €)		
Beschluss Planung		10/2016
Baubeginn:		01/2020
Geplanter Termin bauliche Fertigstellung:		08/2021
Aktueller Termin bauliche Fertigstellung:		08/2021
Voraussichtliche Inbetriebnahme:		08/2021

Erläuterung Terminabweichung/Terminrisiken:
 Klärung Ausführungsart wegen Kampfmitteln - Abschnitt Schumannstraße bis Reuterbrücke Ausführung ab 01/2020 - Abschnitt Schumannstraße bis Bonner Talweg in 2021 während Sanierung Anschlussstelle Poppelsdorf

Gewerke	Budget Beschluss	Ist Kosten	Prognose Juli 2020	Abweichung zum Beschluss
100 Grundstück	0 €	0 €	0 €	0 €
200 Herrichten und Erschließen	0 €	0 €	0 €	0 €
300 Bauwerk, Baukonstruktion	1.025.000 €	0 €	1.025.000 €	0 €
400 Bauwerk, Techn. Anlagen	1.715.000 €	0 €	1.715.000 €	0 €
500 Außenanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €
600 Ausstattung, Kunstwerke	0 €	0 €	0 €	0 €
700 Baunebenkosten	232.563 €	94.428 €	500.617 €	268.054 €
	2.972.563 €	94.428 €	3.240.617 €	268.054 €

Kostenrisiko bezogen auf die Prognose	
Prognosesicherheit (bezahlte Rechnungen)	2,91%
geringe Prognoseunsicherheit (erteilte Aufträge)	3,86%
mittlere Prognoseunsicherheit (geschätzte Aufträge)	90,76%
hohe Prognoseunsicherheit (noch nicht gebunden)	2,47%
Summe:	100,00%

Kostensicherheit	71,01%
-------------------------	---------------

Bei roter/gelber Kostenampel wird das zutreffende angekreuzt und die Abweichung/Gegenmaßnahmen erläutert.

- Aufhebung Ausschreibung
- Ausführungsmangel
- Insolvenzverfahren
- Massenänderung
- Planungsänderung
- Planungsänderung Nutzer
- Planungsmangel
- Raumplan Fachamt fehlt
- Rechtsstreit
- Schadstoffe
- schlechte Bausubstanz
- Schlechtwetter
- Terminverzug Auftragnehmer
- Vertragskündigungen
- Verzögerung Genehmigung
- Zusätzliche Maßnahmen
-
-
-
-
-

Erläuterung Kostenabweichung/Kostenrisiken:
 Erneute Anpassung der Hochwasserwerte der Bezirksregierung während der Planungsphase. Zusätzliches hydrogeologisches Gutachten erforderlich.

Gegenmaßnahmen:

Maßnahmenbeginn:	09/2005
Beschluss Vorplanung (Maßnahmen größer 2 Mio. €)	-
Beschluss Planung	-
Baubeginn:	08/2020
Geplanter Termin bauliche Fertigstellung:	03/2023
Aktueller Termin bauliche Fertigstellung:	
Voraussichtliche Inbetriebnahme:	

Erläuterung Terminabweichung/Terminrisiken:
 Die Ausschreibungsunterlagen wurden abschließend bearbeitet. Aufgrund diverser Bauzeitverlängerungen anderer Baumaßnahmen musste die Ausschreibung und damit die Bauausführung mehrmals verschoben werden. Die Bauausführung des äußeren Hochwasserschutzes ist nun im 4. Quartal 2020 geplant. Bauvorbereitende Maßnahmen wurden begonnen. Nach Ausführung der Maßnahmen zum äußeren Hochwasserschutz werden die Planungen für den inneren Hochwasserschutz einschließlich Zeitplanung fortgesetzt.

Gewerke	Budget Beschluss	Ist Kosten	Prognose Juli 2020	Abweichung zum Beschluss
100 Grundstück	0 €	0 €	0 €	0 €
200 Herrichten und Erschließen	1.035.464 €	724.692 €	1.043.843 €	8.379 €
300 Bauwerk, Baukonstruktion	247.445 €	292.514 €	372.543 €	125.098 €
400 Bauwerk, Techn. Anlagen	1.084.225 €	176.467 €	1.084.225 €	0 €
500 Außenanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €
600 Ausstattung, Kunstwerke	0 €	0 €	0 €	0 €
700 Baunebenkosten	438.470 €	385.461 €	498.096 €	59.626 €
	2.805.604 €	1.579.134 €	2.998.707 €	193.103 €

Kostenindikator **6,88%**

Kostenrisiko bezogen auf die Prognose	
Prognosesicherheit (bezahlte Rechnungen)	52,66%
geringe Prognoseunsicherheit (erteilte Aufträge)	47,34%
mittlere Prognoseunsicherheit (geschätzte Aufträge)	0,00%
hohe Prognoseunsicherheit (noch nicht gebunden)	0,00%
Summe:	100,00%

Kostensicherheit	90,53%
-------------------------	---------------

Bei roter/gelber Kostenampel wird das zutreffende angekreuzt und die Abweichung/Gegenmaßnahmen erläutert.

- Aufhebung Ausschreibung
- Ausführungsmangel
- Insolvenzverfahren
- Massenänderung
- Planungsänderung
- Planungsänderung Nutzer
- Planungsmangel
- Raumplan Fachamt fehlt
- Rechtsstreit
- Schadstoffe
- schlechte Bausubstanz
- Schlechtwetter
- Terminverzug Auftragnehmer
- Vertragskündigungen
- Verzögerung Genehmigung
- Zusätzliche Maßnahmen
-
-
-
-

Erläuterung Kostenabweichung/Kostenrisiken:
 Wegen des Schadensbildes waren umfangreichere Betonarbeiten (Mehrabtrag, Mehrauftrag und Aufbringung einer zusätzlichen Betonschutzbeschichtung) erforderlich. Des Weiteren wurde im Rahmen der Werksplanung durch die bauausführende Firma ein Erweiterungsbedarf beim Leistungsumfang der elektrotechnischen Ausrüstung (im Vergleich zur Ausführungsplanung) festgestellt und intern bestätigt. Diese Leistungen werden im Rahmen der Ingenieurleistungen planerisch umgesetzt. Die Ingenieurskosten haben sich im Rahmen der Entwurfsplanung erhöht. Im Rahmen der Ausführung des Gewerks Wasserhaltung musste zur Vermeidung von unerwünschten Stoßbelastungen eine kleinere Grundlastpumpe nachgerüstet werden.

Gegenmaßnahmen:

Terminindikator Bauzeit

Maßnahmenbeginn:	09/2013
Beschluss Vorplanung (Maßnahmen größer 2 Mio. €)	-
Beschluss Planung	-
Baubeginn:	07/2019
Geplanter Termin bauliche Fertigstellung:	10/2020
Aktueller Termin bauliche Fertigstellung:	10/2020
Voraussichtliche Inbetriebnahme:	

Erläuterung Terminabweichung/Terminrisiken:
 Aktuell Verzögerungen des Bauablaufs durch Covid-19 bedingte Anreiseschwierigkeiten für ausländische Firmen (Niederlande).

Gewerke	Budget Beschluss	Ist Kosten	Prognose Juli 2020	Abweichung zum Beschluss
100 Grundstück	25.480.000 €	15.100.000 €	45.080.000 €	19.600.000 €
200 Herrichten und Erschließen				
300 Bauwerk, Baukonstruktion				
400 Bauwerk, Techn. Anlagen				
500 Außenanlagen				
600 Ausstattung, Kunstwerke				
700 Baunebenkosten				
	25.480.000 €	15.100.000 €	45.080.000 €	19.600.000 €

Kostenindikator **76,92%**

Kostenrisiko bezogen auf die Prognose	
Prognosesicherheit (bezahlte Rechnungen)	33,50%
geringe Prognoseunsicherheit (erteilte Aufträge)	43,50%
mittlere Prognoseunsicherheit (geschätzte Aufträge)	0,00%
hohe Prognoseunsicherheit (noch nicht gebunden)	23,00%
Summe:	100,00%

Kostensicherheit	82,10%
-------------------------	---------------

Bei roter/gelber Kostenampel wird das zutreffende angekreuzt und die Abweichung/Gegenmaßnahmen erläutert.

- Aufhebung Ausschreibung
- Ausführungsmangel
- Insolvenzverfahren
- Massenänderung
- Planungsänderung
- Planungsänderung Nutzer
- Planungsmangel
- Raumplan Fachamt fehlt
- Rechtsstreit
- Schadstoffe
- schlechte Bausubstanz
- Schlechtwetter
- Terminverzug Auftragnehmer
- Vertragskündigungen
- Verzögerung Genehmigung
- Zusätzliche Maßnahmen
-
-
-
-

Erläuterung Kostenabweichung/Kostenrisiken:
 Der Kostenstand der bis dato beauftragten Maßnahmen beträgt 29.490.000 € (siehe Kostenzusammenstellung auf der Rückseite). Zu den in der Spalte "(vorauss.) Abrechnungssumme" mit (*) markierten Position liegen noch keine abschließenden Abrechnungen vor. Im Bauablauf bereits bekannt gewordene Mehrkosten zur Auftragssumme werden hier mit angegeben.

 Unter "Künftige Aufträge" sind die Maßnahmen abgegeben, zu denen die Ausführungsplanung noch erstellt wird. Die angegebenen Schätzkosten sind daher, insbesondere für die Verbindungsrampe und die Unterführung, noch nicht belastbar. Auch die Erstellung des Lichtherhimmels ist mit erheblichen Unsicherheiten hinsichtlich der Kosten verbunden.

Gegenmaßnahmen:
 Die bisher beauftragten (teilweise abgerechneten) Maßnahmen - in Gesamtsumme 29.490.000 € - stehen als Mindestkosten der Maßnahme fest. Für den Lichtherimmel, die Verbindungsrampe zur Thomastraße und die Unterführung stehen die abschließende Planung und die Beauftragung noch an. Die Mehrkosten wurden dem Zuschussgeber gemeldet. Die Förderung beträgt 60 %. Der Lichtherimmel wird möglicherweise nicht gefördert.
 Siehe auch Mitteilungsvorlage "Viktoriabrücke – Sachstandsbericht über die Kostenentwicklung der Gesamtmaßnahme - DS-Nr. 1911587"

Terminindikator Bauzeit

Maßnahmenbeginn:	04/2011
Beschluss Vorplanung (Maßnahmen größer 2 Mio. €)	06/2015
Beschluss Planung	06/2015
Baubeginn:	05/2017
Geplanter Termin bauliche Fertigstellung:	10/2021
Aktueller Termin bauliche Fertigstellung:	10/2021
Voraussichtliche Inbetriebnahme:	10/2021

Erläuterung Terminabweichung/Terminrisiken:
 Die Fertigstellung der neuen Brückenhälfte und damit die Verkehrsumlegung auf die Ostseite hat wie geplant am 29.06.2020 stattgefunden. Die Verkehrsführung für den Fußgänger- und Radverkehr wurde optimiert. Die Sperrpausen der DB Anfang August wurden erreicht und für den Brückenaushub genutzt.
 Die Arbeiten an der Viktoriabrücke liegen insgesamt im Zeitplan, so dass aus heutiger Sicht die Fertigstellung der Brücke (nicht der Rampe) wie geplant Ende 2021/ Anfang 2022 realistisch ist.
 Das Planfeststellungsverfahren für die Rampe soll im August beantragt werden. Unmittelbar nach Vorliegen des Baurechts erfolgt die Ausschreibung der Maßnahme.

